

[7697.] Zur Bekanntmachung ihres **landwirthschaftlichen Verlages** empfehlen wir den Herren Verlegern das in unserm Commissionsverlage erscheinende **Wochenblatt des landw. Vereins im Großherzogth. Baden.** Herausgeg. v. Großh. Centralstelle f. d. Landwirthschaft. Auflage 8000. Inserate in dieses, u. a. von sämtlichen Mitgliedern der bestehenden 70 Bezirksvereine gehaltene Blatt werden von guter Wirkung sein. Insertionspreis 1 1/2 Ngr pro Zeile, welchen wir in laufende Rechnung stellen. Carlruhe, April 1863. **G. Braun'sche Hofbuchh.**

[7698.] Die **Hessische Morgenzeitung**, redigirt von Friedrich Oetker und Dr. Carl Wippermann, das einzige freimüthige Blatt in Kurhessen, bringe ich den Herren Verlegern zu Ankündigungen aller Art in geneigte Erinnerung. Die Zeitung wird in einer Auflage von 4000 Ex. verbreitet, und da sie im ganzen Lande und von allen Ständen gelesen wird, sind darin aufgenommene Inserate stets von guter Wirkung. Für die 4spaltige Petitzeile oder deren Raum berechne ich 3/4 Ngr. Bei den mir überwiesenen Inseraten nenne ich auf Wunsch jede beliebige Firma, doch trage ich da, wo ich nur die meinige zu nennen brauche, 1/3 der Kosten des Inserats. Cassel. **Joh. Jac. Scheel.**

[7699.] Das seit 27 Jahren bestehende, kürzlich in meinen Verlag übergegangene **Wochenblatt für Pegau, Zwenkau, Rötha und Grotzsch**, in Verbindung mit dessen Beiblatt: **Stadt- und Landbote für Leipzig und Umgegend** erfreut sich in seiner Eigenschaft als Amtsblatt in seinem Bezirke einer ausgedehnten Verbreitung und behauptet dort dieselbe Stelle, welche der „Dorfanzeiger“ in den Gerichtsamtern Leipzig I. und II., Taucha und Markranstädt einnimmt. Ich darf dasselbe daher mit Recht zu Anzeigen aller Art bestens empfehlen und bin überzeugt, dass deren Wirkungen bald wahrzunehmen sein werden. Die Anzeige-Gebühren betragen pro Petitzeile gespalten 1 Ngr, breit 2 Ngr. Probenummern gratis. **Gustav Kürsten**, Expedition des Leipziger Dorfanzeigers in Leipzig.

[7700.] **Berliner Reform.** Organ der Volkspartei. Redacteur: Dr. Ed. Meyen. Täglich erscheinende politische Zeitung. Auflage 2000. Ich empfehle die Zeitung zu Insertionen, pro Petitzeile 1 Sgr mit 33 1/3 % Rabatt, und notire den Betrag in laufende Rechnung. Berlin. **Karl Röhring.**

[7701.] **Bücheranzeigen** finden durch nachstehende Blätter die wirksamste Verbreitung: **Chrysologus.** Aufl. 3000. Preis für die durchlaufende Petitzeile 3 Sgr. **Westfälisches Kirchenblatt.** Aufl. 1500. Preis für die gespaltene Petitzeile 1 Sgr. **Westfälisches Volks-Blatt.** Aufl. 2000. Preis für die dreispaltige Petitzeile 1 Sgr. Paderborn. **Ferd. Schönigh.**

[7702.] **Inserate** in: **Protestantische Blätter** für das evangelische Oesterreich. Wöchentlich 1 Nummer in 4. berechnen wir die 2gespaltene Nonpareillezeile mit 1 Ngr netto in Jahresrechnung. Wien, den 1. April 1863. **Fendler & Co. Carl Fromme.**

[7703.] **Ueberträge** kann ich des Verkaufs meines bisherigen Verlags an die Herren Wiegandt & Hempel wegen diese Ostermesse durchaus nicht gestatten, und ersuche deshalb um glatte Abrechnung. **Gustav Vosselmann in Berlin.**

[7704.] **Hotel de Baviere** in Leipzig. Mit Bezugnahme auf meine vorjährige Annonce beehre ich mich den Herren Buchhändlern anzuzeigen, daß die Preise ebenso ermäßigt bleiben als im vorigen Jahre, und indem ich mich dem Wohlwollen derselben empfohlen habe, erbitte ich mir schriftliche Bestellungen baldmöglichst, mit Hinzufügung des Preises. **Julius Cicke.**

[7705.] Zum Ankauf von Rest-Auflagen empfiehlt sich und erbittet Probe-Expl. **Joseph Strauß in Bockenheim.**

Börse in Leipzig, am 20. April 1863.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	143 1/4
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	57 1/16
Berlin pr. 100 auf Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	99 1/2
Bremen pr. 100 auf Lsd. à 5 auf	{ k. S. — 2 Mt. —	—	109 1/2
Breslau pr. 100 auf Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	99 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	57 1/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	151 1/4
London pr. 1 Pf. St.	{ 7 Tage dat. — 3 Mt. —	—	6. 21 1/4
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. — 3 Mt. —	—	80 1/2
Wien pr. 150 fl. in-oestr. Währ.	{ k. S. — 3 Mt. —	—	89
			88
Sorten.			
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	—	9.7
Augustd'or à 5 auf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ do.	—	—	10
And. ausländ. Louisd'or „ „ „ do.	—	—	5.15 1/4
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5.11
20 Francs-Stücke „ „ „ do.	—	—	6
Holländ. Ducaten à 3 auf Agio pr. Ct.	—	—	6 1/4
Kaiserl. do. do. „ „ „ do.	—	—	—
Conv. Species u. Gulden	—	—	—
do. 20 Kr.	—	—	—
do. 10 Kr.	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—	454 1/2
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—	29 1/2
Silber do. do.	—	—	89 1/2
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	—	90 1/2
Russische do. pr. 90 Ro.	—	—	—
Polnische do. do.	—	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 auf	—	—	99 1/2
do. do. do. à 10 auf.	—	—	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	—	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 auf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Deutsche Buchhändler-Akademie. — Weiteres zur Situation. — Anzeigenblatt Nr. 7689-7705. — Börse in Leipzig, am 20. April 1863.

Anonime 7591-92, 7591-95.	Eisenbagen 7649.	Kürsten 7699.	Schindler in W. 7693.
7682, 7686, 88, 7690.	Capel 7683, 7689.	Leuckart 7670.	Schmidt in S. 7615.
Köber & G. 7629.	K. f. bauer 7620.	Loger 7675.	Schmidt in H. 7651.
Kadstübner 7677.	Kleischer, G., in P. 7606.	Lora 7691.	Schmid 7692.
Kangel & S. 7644.	Kriese 7590, 7640.	Lüge Dorf 7589.	Schnee in S. 7597, 7604-5, 7607, 7613.
Karnisch in P. 7671.	Kryzche, G. & P. 7630.	Ma'sche Buchh. in S. 7635.	Schönigh 7701.
Kärmann in G. 7685.	Gall 7687.	Rafsonneuve & G. 7694.	Schubert & G. 7599.
Reichhold 7674.	Gehardi in S. 7675.	Ranz & G. 7649.	Seemann 7633.
Vertling 7654.	Gebel'sche Buchh. in P. 7634.	Raar 7665.	Seidel & S. 7637.
Reffer in S. 7522.	Georg in S. 7603, 7610.	Reitler & S. 7639.	Seger 7636.
Rech & G. 7621.	Güntherberger & G. 7618-19, 7626.	Reiter & S. 7616.	Seyling 7617.
Rossmann 7703.	Gusef 7660, 7672.	Rüller in Sm. 7589.	Sintenis 7662.
Präumlüder 7611, 7676-77.	Herb a in P. 7628.	Raumann 7627.	Spaarmann 7666.
Prann in G. 7697.	Heugner 7609.	Röhring 7700.	Steinopf, P. 7642.
Pranne 7650.	Hirsch in W. 7589.	R. II 7645.	Strauß in S. 7705.
Prochhaus 7659.	Kaiser in P. 7641.	Dehmgte & H. 7684.	Tempel 7680.
Reubach 7625.	Kant 7689.	Ruden 7614.	Tendler & G. 7702.
Buchh., Acad., in S. 7661.	Kaufh 7638.	Reiter & M. 7632.	Tremend 7601, 7679.
Gräfmann 7664.	Kaustler 7681.	Pön de 7695.	Verenebuchh. in S. 7696.
Reifen 7608, 7673.	Klemin in D. 7668.	Ridder in S. 7602.	Wagner in P. 7653.
Reubt 7598, 7655.	Kling 7631.	Sartorius 7596.	Williams & R. 7623, 7646.
Reubt 7612, 7643.	Köhler in P. 7624.	Sauner in D. 7647, 7652.	Würg 7593.
Reubt in P. 7704.	Kuranda 7662.	Saerel 7698.	Zabern, v. 7658.
Reubt 7659.			

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Richter. — Druck von B. G. Teubner.

